

Bernd Schulz,
Dorfstr. 5, 38547 Calberlah, Tel.: 0172 5433015

Bernd Schulz

1961 geboren in Wolfsburg

1978 - 1981 Maurerlehre

1983 – 1986 Architekturstudium FH Hildesheim/Holzminde

1986 – 1988 Braunschweig – Kolleg

1988 – 1996 Studium der Bildhauerei, Fotografie und Malerei an der HBK Braunschweig bei Johannes Brus, Edgar Gutbub, Dörte Eißfeldt und Lienhard von Monkiewitsch

1994 Tochter Silva

1996 Meisterschüler von Lienhard von Monkiewitsch

1998 – 2002 Lehraufträge für Bildhauerei, Malerei und Ausstellungskonzeption an der HBK Braunschweig

1999 Tochter Mai Gardis

Seit 2001 Freie Mitarbeit am Kunstmuseum Wolfsburg

Seit 2003 Freie Mitarbeit an der Städtischen Galerie Wolfsburg

Seit 2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Architekturbezogene Kunst IAK, TU Braunschweig bei Azade Köker, Tomas Saraceno und Folke Köbberling

2018 1. Preis, Kunst am Bau, Lichtinstallation „Tycho“, Autobahnunterführung Münchenstr. Braunschweig

2017 „Phänomenale“, Schloß Wolfsburg

„Kunstpreis Lüneburgische Landschaft“, nominiert

2016 „CONTACT“, Lichtparcours Braunschweig, mit Studenten

2015 „Amsterdam-Iglus“, NDSM-Werft Amsterdam

„Two Shadows“, „Phaenomenale“ Wolfsburg

„Passage“, Schloß Wolfenbüttel

2014 „Google-Earth-Projekt“

2013 „Phänomenale“, Baumprojektionen, Wolfsburg

„Target“, Kunstverein Wolfenbüttel

2012 „Kunstzelle“, WUK Wien

„Finestre Impannate“, Alvar Aalto Kulturhaus Wolfsburg

„Schattenloser Raum“, Phaeno Wolfsburg

2011 Installation „Sol“, Marientor Kaiserdom Königslutter

„Warp“, Danneilmuseum Salzwedel

„BS Visite“, Braunschweig

2010 Wohn- und Arbeitsstipendium des Landes Sachsen Anhalt, Künstlerhaus Salzwedel

„Rasterbaum“, Lichtinstallation Architektenkammer Hannover

„Campingpong“, Orgelfabrik Karlsruhe

„UND“, Karlsruhe

„Schloß Celle“, Kunstmuseum Celle

„20 Jahre Salon Salder“, Kulturstiftung Schloß Salder

„Licht und Schatten“, Kaiserdom Königslutter